

1. Anmeldung

TOP: 1.0

Rechnungsprüfungsausschuss

Sitzungsdatum 01.12.2017

öffentlich

Betreff:

Prüfung des Haushalts- und Wirtschaftsjahres 2016

Anlagen:

Bericht über die Prüfungen im Haushalts- und Wirtschaftsjahr 2016 (liegt gesondert bei)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Wie seit Umstellung auf die Doppik praktiziert, erstellt das Rechnungsprüfungsamt zwei Berichte zum Jahresabschluss 2016 und nimmt damit seine gesetzliche Aufgabe als Sachverständiger für den Rechnungsprüfungsausschuss bei der örtlichen Prüfung wahr (Art. 103 Bayerische Gemeindeordnung (GO)).

Der vorliegende Bericht über die Prüfungen im Haushalts- und Wirtschaftsjahr 2016 beinhaltet die Prüfungsgebiete und -ergebnisse der bis zum 06.11.2017 abgeschlossenen Prüfungen. Sie beziehen sich grundsätzlich auf das Haushaltsjahr 2016 und decken die Prüfungen in städtischen Dienststellen, Unternehmen und die Auftragsprüfungen ab. Soweit nicht jährlich wiederkehrende Prüfungen durchzuführen sind, basiert die Auswahl der Prüfungsgebiete auf einer risikoorientierten Prüfungsplanung; dabei werden Prüfungstechniken aus der Revisionswirtschaft und der Wirtschaftsprüfung eingesetzt.

Die Prüfung des doppischen Abschlusses 2016 der Stadt selbst ist derzeit noch nicht abgeschlossen. Nach vollständiger Durchführung dieser Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt wird der Sachverständigenbericht hierzu dem Rechnungsprüfungsausschuss vorgelegt. Der vorliegende Bericht und der Sachverständigenbericht zum Jahresabschluss 2016 bilden die Grundlage zur dann vorgesehenen Begutachtung durch den Rechnungsprüfungsausschuss für die Feststellung und Entlastung im Stadtrat.

Die Ergebnisse der hingegen bereits vollständig durchgeführten Prüfungen der Jahresabschlüsse 2016 der Eigenbetriebe Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg, Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg, NürnbergStift, Franken-Stadion Nürnberg sowie NürnbergBad sind im vorliegenden Bericht abschließend enthalten und zwecks gesonderter Begutachtung durch den Rechnungsprüfungsausschuss aufgenommen. Gleiches gilt für den jetzt vorliegenden SÖR-Jahresabschluss 2014.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
 - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Rechnungsprüfung wird nicht operativ tätig.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
-
-
-

✓ II. Herrn OBM

K.d. 08. NOV. 2017 OBM *Ku*

III. Rechnungsprüfungsausschuss

Nürnberg, 08.11.2017
Rechnungsprüfungsamt
i.V.

Bedel

(59 70)